

Ergebnisbericht zum Verfahren zur Genehmigung der Änderung des FH-Masterstudiengangs „Mechatronik - Maschinenbau“ der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH am Standort Innsbruck

Auf Antrag der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH vom 13.03.2015 führte die AQ Austria ein Verfahren zur Genehmigung der Änderung des FH-Masterstudiengangs „Mechatronik - Maschinenbau“ gemäß § 8 Abs 1 FHStG idgF und § 23 HS-QSG idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

1 Kurzinformationen zum Änderungsantrag

Informationen zur antragstellenden FH-Einrichtung	
Antragstellende Einrichtung	MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH Erhalterkurzbezeichnung: MCI GmbH
Standort/e der FH-Einrichtung	Innsbruck
Anzahl der Studiengänge	23
Anzahl der Studierenden	Aktivstudierende WS (2014/15): 2.738

Informationen zu akkreditiertem FH-Studiengang	
Studiengangsbezeichnung	Mechatronik - Maschinenbau (StgKz: 0620)
Studiengangsart	FH-Masterstudiengang
Regelstudiendauer	4 Semester
ECTS	120
Aufnahmeplätze je Std.Jahr	VZ: 30; BB: 30
Organisationsform	Vollzeit (VZ) & Berufsbegleitend (BB)
Akademischer Grad	Master of Science in Engineering (MSc oder M.Sc.)
Akkreditierung seit	08/2011
akkreditiert für den/die Standort/e	Innsbruck
Informationen zu Änderungsantrag	
Beantragte Studiengangsbezeichnung	Mechatronik & Smart Technologies (StgKz: 0620)
Beantragte Änderungen Curriculum	Einführung einer zweiten Spezialisierung „Elektrotechnik“ im Ausmaß von 28 ECTS

2 Kurzinformation zum Verfahren

Die MCI GmbH beantragte am 13.03.2015 die Genehmigung der Änderung des Studiengangs „Mechatronik – Maschinenbau“, am Standort Innsbruck.

Am 27.05.2015 beschloss das Board der AQ Austria ein schriftliches Gutachten ohne Vor-Ort-Besuch zur Beurteilung der angestrebten curricularen Änderungen und der beantragten Umbenennung des Studienganges einzuholen und bestellte folgenden Gutachter für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Krome	Professor „Angewandte Mechatronik“ Hochschule Hamm-Lippstadt	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation

Das Board der AQ Austria genehmigte die Änderung des Studiengangs in der Sitzung vom 01.07.2015. Die Entscheidung wurde am 17.07.2015 vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft genehmigt und ist seit 24.07.2015 rechtskräftig.

3 Antragsgegenstand

Die Umbenennung des Studiengangs von „Mechatronik – Maschinenbau“ in „Mechatronik & Smart Technologies“ wird von der Antragstellerin beantragt, um dadurch in der Bezeichnung des Studiengangs der geplanten Erweiterung in Richtung ‚smarter‘ Technologien gerecht zu werden und so zu einer Vernetzung der einzelnen Fachgebiete und zu einem holistischen Verständnis der Ingenieurwissenschaften beizutragen.

Neben dem bereits vorhandenen Schwerpunkt „Maschinenbau“ soll eine weitere Spezialisierung „Elektrotechnik“ eingeführt werden. Die Studierenden haben damit künftig die Möglichkeit, eine der beiden Spezialisierungen zu wählen. Die Spezialisierung hat einen Umfang von 28 ECTS. Die MCI GmbH begründet die Einführung der Spezialisierung „Elektrotechnik“ damit, nun auch den Absolvent/inn/en des vorausgehenden Bachelorstudiengangs „Mechatronik – Elektrotechnik“ ein weiterführendes Masterprogramm anbieten und damit eine Lücke schließen zu können.

Weitere geringfügige Änderungen (curriculare Anpassungen, Lage im Curriculum, Ausmaß, LV-Typ, etc.), die nicht unmittelbar mit der Einführung der Spezialisierung „Elektrotechnik“ in Zusammenhang stehen, tragen zur Schärfung des Profils bei und verbessern die Studierbarkeit.

4 Zusammenfassung der Bewertungen des Gutachters

Auszug aus dem Gutachten:

„Der im Antrag beschriebene FH-Masterstudiengang „Mechatronik & Smart Technologies“ fokussiert auf die immer komplexer werdenden „intelligenten“ Systeme, wie sie in vielen Branchen eingesetzt werden. Die klassische Mechatronik aus Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik wird dabei um weitere Themenfelder ergänzt. Obwohl es sich hier um einen interdisziplinären Studiengang handelt, ist die angebotene Vertiefung in Maschinenbau oder Elektrotechnik sehr zu begrüßen. Nur durch diese frei wählbaren Studienschwerpunkte kann der in den einzelnen Schwerpunkten erforderliche Tiefgang erzielt werden. Der Anteil des wählbaren Schwerpunkts vom Gesamtumfang des Studiengangs ist ausgewogen.“

Die genannten internen und externen Personalressourcen sind nach Angabe im Antrag ausreichend, wobei die Qualifikation der genannten externen Lehrkräfte durch die beigefügten Lebensläufe und entsprechende Verpflichtungserklärungen nachgewiesen wurden. Die angeführte Raum- und Sachausstattung ist laut Antrag auch ausreichend.

Insgesamt wird der Änderungsantrag für den FH-Masterstudiengang „Mechatronik – Maschinenbau“ positiv bewertet. Der neue Studiengang wird als realisierbar und zielführend bewertet und dem Board der AQ Austria wird die Akkreditierung der Änderung des FH-Masterstudiengangs „Mechatronik – Maschinenbau“ empfohlen.“



5 Akkreditierungsentscheidung und Begründung

Das Board der AQ Austria hat in seiner Sitzung vom 01.07.2015 beschlossen, dem Antrag der MCI GmbH vom 13.03.2015 in der überarbeiteten Version vom 15.05.2015 sowie der Nachreichung „Angaben zu Personal“ vom 12.06.2015 auf Akkreditierung der Änderung des FH-Masterstudiengangs „Mechatronik - Maschinenbau“, StgKz 0620, stattzugeben.

Das Board der AQ Austria stützte seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen sowie das Gutachten und die Stellungnahme und stellte fest, dass die Bedingungen gem. 23 Abs. 4 HS-QSG sowie die Akkreditierungsvoraussetzungen gem. § 8 FHStG idgF i.V.m § 17 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung 2013 erfüllt sind.

6 Anlagen

- Gutachten
- Stellungnahme